



Gleich dreifach!

Abiturient*innen feiern ihren Abschluss am Antoniuskolleg

Geschafft! Am Antoniuskolleg gab es in diesem Jahr gleich 66 Gründe zum Feiern: Unsere frischgebackenen Absolvent*innen haben ihr wohlverdientes Abitur in der Tasche. Als einer der wenigen Abschlussjahrgänge in der Region - bedingt durch die Umstellung von G8 auf G9 - war die Stufe zwar klein, dafür aber umso enger verbunden. Das feierliche Marathon-Wochenende erstreckte sich über drei Tage und bot ein rundum gelungenes Programm:

- Der Auftakt (Donnerstag, 2. Juli): Gemeinsam starteten die Schüler*innen mit einem Abschlussgottesdienst in der Kirche St. Margareta in die Feierlichkeiten.
- Die offizielle Übergabe (Freitag, 3. Juli): In der stimmungsvollen Atmosphäre der Kapelle wurden ganz offiziell die Zeugnisse verliehen. Ein Moment voller Stolz, Erleichterung und Vorfriede auf die Zukunft.
- Der krönende Abschluss (Samstag, 4. Juli): Beim großen Abiball wurde das Erreichte gebührend gefeiert, es wurde getanzt und auf die gemeinsame Schulzeit angestoßen.

Herzlichen Glückwunsch!



Die Stufenleitung Kristina Enkrich und Wolfgang Fischer zusammen mit den Stufensprecher*innen



Unsere Absolvent*innen! Herzlichen Glückwunsch!

Ein großer Dank gilt auch dem Stufenleitungsteam Kristina Enkrich und Wolfgang Fischer - liebevoll betitelt als „Bad und Good Cop“, das die Stufe erfolgreich durch die Oberstufe manövriert hat.

Wir gratulieren allen Absolvent*innen von ganzem Herzen und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg nur das Beste.

Unsere erfolgreichen Absolvent*innen:

Naim Azan, Max Baumgarten, Julia Bongartz, Wim Brähler, Meta Brausem, Aljona Brehm, Niko Brüssel, Felix Bungard, Marlene Decher, Mush-taq Faiz, Amy Fischer, Tom Forster, Julian Frangenberg, Jona Grosch, Moritz Grothaus, Emilia Haas, Magnus Hahn, Joline Hammer, Johanna Harms, Amelie Hellmer, Lotte Hennig, Linus Hermel, Marlene Hochhäuser, Thorben Igel, Daniel Janesch, Johanna Jenn, Ainoa Kehagias, Lars Kerp, Julius Klinkhammer, Lilli Köhne, Luis Kröck, Luca Kuklik, Alina Kürten, Jonna Laeis, Elmo Lengner, Maike Lienesch, Kira Lipske, Julian Listner, Emma Löhr, Ben Mathes, Hanna Mathes, Antonia Meis, Matthias Mörsch, Meike Müller, Franka Niemann, Linnea Niemann, Jakob Peters, Lena Reuter, Jona Rosenkiewicz, Elena Sanchez-Bergmann, Jakob Schade, Florian Schlupkothen, Nele Schmidt, Paul Schmitz, Henry Schulz, Mina Schulz, Julian Sitta, Maria Steinke, Max Streil, Maurice Sysavanh, Felix Thumes, Sophia Trefz, Melisa Turkaj, Lenja Unglauben, Zoe Valenti, Maike Welp.

⊗ Raiffeisen-Markt

Aus Liebe zu Pflanze und Tier

53819 Neunkirchen

Eisenerzstraße 12 (neben Aldi)
Tel.: 02247/2337

Mo. - Fr.: 8:30 - 18:30 Uhr
Sa.: 8:00 - 14:00 Uhr

GrabDENKMALE
www.steinmetzwerkstatt-harich.de
02247 2386



Bruno Johannes Harich
Kurze Lieferzeiten - Eigene Herstellung
DAS ORIGINAL - seit 1958
NUR in Neunkirchen-EISCHEID



MEDIENBERATER*INNEN

Petra Peiseler - Tim Hendricks
Lena Wiedemann

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL verkauf@rautenberg.media

Jugendeinrichtungen der Gemeinde

Jugendtreff Seelscheid Breite Straße 26 (im Untergeschoss der Schulaula) Telefon: 0 22 47 / 900 25 80 OT-Neunkirchen@t-onlinede Öffnungszeiten: Montag 13.00 - 18.00

Uhr Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag geschlossen
Sonntag 10.00 - 14.00 Uhr (jeden 2. u. 4. Sonntag)

Jugendzentrum Neunkirchen Ohlenhohnstr. 21 (Ortsteil Neunkirchen) Telefon: 0 22 47 / 75 74 00 OT-Neunkirchen@t-onlinede Öffnungszeiten: Montag 13.00 -

18.30 Uhr
Dienstag 13.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 13.00 - 18.30 Uhr
Freitag 13.00 - 18.30 Uhr
Sonntag geschlossen

Öffnungs- und Schließzeiten von Bücherei und Bürgerbüro in Seelscheid

Während der Sommerferien ist die Gemeindebücherei in Neunkirchen durchgängig für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde geöffnet. Die Familienbibliothek in Seelscheid hat während der ersten drei Ferienwochen geöffnet und macht anschließend vom 10. bis zum 28.

August 2026 eine Sommerpause. Büchereinutzende werden gebeten, in diesem Zeitraum den Service der Bücherei in Neunkirchen wahrzunehmen. Dort stehen alle Angebote wie gewohnt zur Verfügung. Sollte die Urlaubszeit mit den Aus-

leihzeiten nicht ausreichend abgedeckt sein, wird gebeten, sich an die Bücherei zu wenden, damit die Leihfristen im Einzelfall individuell angepasst werden können. Das Bürgerbüro schließt sich der Sommerpause der Familienbibliothek an und ist ebenfalls vom

10. bis zum 28. August 2026 geschlossen. Nach der Sommerpause sind sowohl die Familienbibliothek in Seelscheid als auch das Bürgerbüro ab dem 29. August 2026 wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für die Bürgerinnen und Bürger da.

Öffnungszeiten Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir sind zu den regulären Öffnungszeiten persönlich für Sie da. Gerne können Sie uns alternativ auch per E-Mail oder telefonisch erreichen. Für die Bürgerbüros in Neunkirchen und Seelscheid haben Sie die Möglichkeit, Termine **online** zu vereinbaren: www.nk-se.de/buergerservice/termine-online-buchen/. Für alle anderen Bereiche kann die Terminvereinbarung direkt mit dem/der zuständigen Mitarbeiter*in erfolgen. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter

www.nk-se.de/buergerservice/virtuelles-rathaus/anliegen-a-z/ oder sie können bei Bedarf auch telefonisch, bzw. per E-Mail erfragt werden: Tel: 02247 303-0
E-Mail: gemeinde@neunkirchen-seelscheid.de
Sie wollen nichts Aktuelles aus dem Rathaus mehr verpassen? Dann empfehlen wir Ihnen, unseren Newsletter zu abonnieren. Diesen finden Sie ganz einfach unter *Bürgerservice* -> *Newsletter abonnieren*. Es erscheint eine Anmelde-
maske, in welcher Sie dann Ihre E-

Mail angeben und die gewünschten Themen auswählen können, über die Sie regelmäßig informiert werden möchten. Außerdem können Sie uns auch auf unseren Social-Media-Kanälen (Instagram: @neunkirchenseelscheid; Facebook: <https://www.facebook.com/nkse.de>) finden, auf denen wir Sie stets mit den wichtigsten Informationen aus der Gemeindeverwaltung Neunkirchen-Seelscheid versorgen.
Öffnungszeiten des Rathauses: Montag, 08.30 - 12.00 Uhr und

14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 08.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch 08.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag, 08.30 - 12.00 Uhr, Bürgerbüro bereits ab 07.00 Uhr geöffnet
Hausanschrift:
Hauptstraße 78,
53819 Neunkirchen-Seelscheid
Telefon: 0 22 47 / 303-0;
Telefax: 0 22 47 / 303-114
E-mail: gemeinde@neunkirchen-seelscheid.de
Web: www.nk-se.de

Zeit zu schenken ist das schönste Geschenk

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für „Senioren helfen Senioren“ dringend gesucht

Die Initiative „Senioren helfen Senioren“ (ShS) unterstützt ältere Menschen in unserer Gemeinde dabei, ihren Alltag leichter und selbstständiger zu gestalten. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer begleiten beispielsweise zu Arztterminen, zur Apotheke oder zu therapeutischen Einrichtungen, unterstützen beim Einkaufen oder schenken Zeit für Gespräche, gemeinsame Spaziergänge und regelmäßige telefonische Kontakte.

Dieses Engagement ist ein wertvoller Beitrag für das soziale Miteinander und hilft vielen älteren Menschen, möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung leben zu können. Damit dieses wichtige Angebot auch in Zukunft bestehen bleibt, sucht die Initiative dringend engagierte Menschen, die sich ehrenamtlich einbringen möchten. Ob jung oder alt - jede helfende Hand ist herzlich willkommen! Schon ein wenig Zeit kann für einen

anderen Menschen einen großen Unterschied machen. Da alle Helferinnen und Helfer ausschließlich ehrenamtlich tätig sind und ihre Unterstützung unentgeltlich leisten, kann das Angebot derzeit ausschließlich innerhalb der Gemeindegrenzen erfolgen. So können die Einsätze zuverlässig organisiert und die Menschen vor Ort bestmöglich unterstützt werden. Wenn Sie die Initiative „Senioren helfen Senioren“ unterstützen oder

mehr darüber erfahren möchten, freut sich Andrea Bruns von der Senioren- und Pflegeberatungsstelle der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid auf Ihre Nachricht oder Ihren Anruf. Sie ist telefonisch unter (02247) 303-105 oder per E-Mail an seniorenpflege@neunkirchen-seelscheid.de erreichbar. Schenken Sie Zeit, schenken Sie Lebensfreude - die Initiative freut sich auf Ihre Unterstützung!

SCHWIMMEN · FITNESS · WELLNESS

AQUARENA.

Öffnungszeiten-Sommerferien

(27.07. – 01.09.2026 kurzfristige Änderungen möglich)

Mehrzweckbecken		Variobecken
Montag	13:00 –21:30Uhr	14:45 – 19:15 Uhr 20:45 – 21:30 Uhr
Dienstag	06:30 –21:30Uhr	06:30 – 09:30 Uhr 11:00 – 12:30 Uhr 14:00 – 18:15 Uhr 20:45 – 21:30 Uhr
Mittwoch	06:30 – 21:30 Uhr	06:30 – 11:30 Uhr 13:00 – 21:30 Uhr
Donnerstag	06:30 – 21:30 Uhr	06:30 – 08:30 Uhr 12:15 – 14:15 Uhr 15:00 - 17:30 Uhr 21:00 – 21:30 Uhr
Freitag	06:30 –21:30Uhr	06:30 – 09:00 Uhr 10:30 – 11:30 Uhr 12:15 – 21:30 Uhr
Samstag	08:00 –18:00Uhr*	08:00 – 08:45 Uhr 11:00 – 18:00 Uhr*
Sonntag	08:00 –16:00Uhr	08:00 – 16:00 Uhr

Teil-, oder Ganzteilspernung der Becken aufgrund von Schul-, Vereins-, und Kursen möglich

*Spielenachmittag von 12:00 – 16:00 Uhr

JeKits-Sommerfest am Dorfhaus Rengert begeistert Publikum

Am 11. Juli 2026 fand ab 16 Uhr das JeKits-Sommerfest am Dorfhaus Rengert statt. Der Dorfverein Rengert unterstützte die Veranstaltung tatkräftig durch den Verkauf von Getränken. Die Erlöse kommen dem WDR-Weihnachtswunder zugute. Vor dem Dorfhaus war eine Bühne aufgebaut, auf dem Dorfplatz luden Bierbänke zum Verweilen ein. Um 17:30 Uhr sang Ben Trawinski für das Publikum, unter anderem „Black Bird“ von den Beatles sowie Kinderlieder-Klassiker wie „Das Igellied“ und „Rolltreppen Max“. Ab 18 Uhr

sangen Kinder der JeKits-Chöre aus Neunkirchen, Seelscheid und Wolpe-rath gemeinsam und stellten dabei eindrucksvoll das Gelernte unter Be-weis. Es war ein buntes, abwechs-lungsreiches Programm mit tollem Gesang der Kinder. Zum Abschluss war das Publikum eingeladen, mitzu-singen und zu tanzen. Auch Bürger-meister Guido Vierkötter besuchte das Sommerfest. Ermöglicht wurde der Abend durch Fördermittel des JeKits-Programms, Landesmittel des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes

Nordrhein-Westfalen, sowie durch Spenden des Publikums. Federfüh-rend organisiert wurde die Veran-staltung von den JeKits-Lehrkräften

Ben Trawinski und Alex Beinecke, unterstützt durch zahlreiche Ehren-amtliche des Dorfvereins sowie das Kulturbüro der Gemeinde.



Windwurf sorgt für Wegesperrungen

Wanderwege vorübergehend nicht begehbar

Aufgrund eines Windwurfs müssen mehrere Wanderwege in der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid vorübergehend gesperrt werden. Betroffen sind der Weg an der Ecke Anglerstraße/Forellenweg im Ortsteil Gutmühle sowie die erste Abzweigmöglichkeit im angrenzenden Waldstück. Auch der Keltenweg, der zwischen Fliederhain und Römerstraße/Karolingerweg verläuft, ist von der Sperrung betroffen. Der zuständige Revierförster hat sich

gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung ein Bild vor Ort gemacht. Aufgrund der Dimension der umgestürzten Bäume sowie der örtlichen Gegebenheiten, insbesondere der Hanglage, ist der Einsatz einer auf solche Arbeiten spezialisierten Fachfirma erforderlich, um die Aufräumarbeiten sicher durchführen zu können.

Die Gemeinde bittet um Verständnis, dass die Sperrung voraussichtlich ein bis zwei Monate andauern

wird. Diese Einschätzung basiert auf der Baumkontrolle durch die Gemeindeverwaltung und den zuständigen Revierförster vor Ort. Die eigentlichen Fäll- und Bergungsarbeiten werden aufgrund der Größe der umgestürzten Bäume, teilweise über 1 m Stammdurchmesser, sowie der schwierigen Hanglage durch eine spezialisierte Fachfirma durchgeführt. Hinzu kommen die Organisation der Maßnahme, die Einholung von Angeboten, Vor-Ort-Besichtigun-

gen, die Beauftragung sowie die anschließende Wiederherstellung und Verkehrssicherung des Wanderweges. Nach aktueller Einschätzung ist daher von einer Sperrungsdauer von ein bis zwei Monaten auszugehen. Wanderinnen und Wanderer werden gebeten, die betroffenen Wege in dieser Zeit nicht zu nutzen und auf Alternativstrecken auszuweichen. Die Gemeindeverwaltung informiert, sobald die Wege wieder freigegeben werden können.

Wahnbachtalsperrenverband



Bekanntgabe der zur Trinkwasseraufbereitung verwendeten Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren gemäß § 26 (1) der Trinkwasserverordnung

Nach §26 Absatz 1 der gültigen Trinkwasserverordnung – TrinkwV sind alle verwendeten Aufbereitungsstoffe den betroffenen Anschlussnehmern und Verbrauchern schriftlich bekannt zu geben.

Der Wahnbachtalsperrenverband teilt hierzu mit, dass bei der Aufbereitung des aus der Wahnbachtalsperre sowie aus den Brunnen bei Hennef und bei Sankt Augustin-Meindorf geförderten Wassers zu hochwertigem Trinkwasser die folgenden, gemäß der in §20 Absatz 1 der Trinkwasserverordnung benannten Liste des Umweltbundesamtes zugelassenen Zusatzstoffe und Desinfektionsverfahren verwendet werden:

Die bei der Aufbereitung zu Trinkwasser verwendeten Zusatzstoffe und Verfahren sind notwendig, um die folgenden Aufbereitungsziele zu erreichen:

- Entfernung von unerwünschten Stoffen aus dem Rohwasser durch die Aufbereitung im Wasserwerk.
- Einstellung des Kalk-Kohlensäure-Gleichgewichtes, damit das Wasser keine Bestandteile aus den Rohrwerkstoffen löst und seine Beschaffenheit bis zur Entnahmestelle beim Verbraucher unverändert bleibt.
- Entfernung von Mikroorganismen und Krankheitserregern.

Bei der Anwendung der Zusatzstoffe werden die in der Liste des Umweltbundesamtes festgelegten zulässigen Zugabemengen eingehalten und die Grenzwerte für die Restgehalte nach Abschluss der Aufbereitung weit unterschritten.

Es handelt sich um Stoffe, die bei der Aufbereitung aus dem Trinkwasser vollständig oder soweit entfernt werden, dass sie oder ihre Umwandlungsprodukte im Trinkwasser nur als technisch unvermeidbare und technologisch unwirksame Reste in gesundheitlich, geruchlich und geschmacklich unbedenklichen Anteilen enthalten sind.

Soweit Mindestgehalte gefordert werden (Desinfektionsmittelgehalt bei Abschluss der Aufbereitung sowie Calciumgehalt und Säurekapazität zur Begrenzung der Calcitlösekapazität zur Verhinderung der werkstoffangreifenden Wirkung) werden diese durch entsprechende Zusatzmengen eingehalten.

Siegburg, im Februar 2026



Mitteilung gemäß § 20 (1) der Trinkwasserverordnung über die vom Wahnbachtalsperrenverband zur Trinkwasseraufbereitung verwendeten Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren

zugelassen gemäß der vom Umweltbundesamt geführten und im Bundesanzeiger veröffentlichten Liste nach § 20 Abs. 1 TrinkwV

Ab-schnitt der Liste	Bezeichnung des Stoffes	Verwendungszweck bei der Aufbereitung	Restgehalt im Trinkwasser
Teil I a	Eisen(III)-chloridsulfat	regulär zur Flockung und Entfernung von Trübstoffen und Mikroorganismen	Entfernung bei der Filtration unter 0,02 mg/l Fe
Teil I a	anionische Polyacrylamide	bedarfsweise zur Leistungssteigerung der Flockung	Entfernung bei der Filtration unter 0,0001 mg/l
Teil I a	Kaliumpermanganat	bedarfsweise zur Oxidation und zur Entfernung von gelöstem Mangan	Entfernung bei der Filtration unter 0,01 mg/l Mn
Teil I b	Aktivkohle, pulverförmig	ausnahmsweise zur Entfernung von organischen Spurenstoffen	Vollständige Entfernung bei der Filtration
Teil I a	Natriumsulfit	ausnahmsweise zur Reduktion von überschüssigem Permanganat	zerfällt zu Natrium und Sulfat
Teil I a	Natriumhydroxid bzw. Schwefelsäure	bedarfsweise zum Einstellen des pH-Werts	zerfallen zu Natrium bzw. Sulfat
Teil I a	Calciumoxid (Weißkalk) bzw. Calciumhydroxid (Weißkalkhydrat)	regulär zum Einstellen des pH-Wertes und der Calcitlösekapazität	entsprechend den Anforde- rungen der TrinkwV
Teil I c	Chlordioxid	regulär zur Desinfektion	entsprechend den Anforde- rungen der TrinkwV
Teil II	UV-Bestrahlung mit ultraviolettem Licht	dauerhaft zur ergänzenden Desinfek- tion (Talsperrenwasser)	keine Rückstände, weil physikalisches Verfahren
Teil II	UV-Bestrahlung mit ultraviolettem Licht	bedarfsweise zur ergänzenden Desin- fektion für erhöhte Desinfektionswirk- samkeit (Grundwasser Hennefer Siegbogen)	keine Rückstände, weil physikalisches Verfahren

Gemeinsame Kontroll- und Aufklärungsfahrt

Gemeinde und Landwirtschaft setzen Zeichen für bessere Wege-Nutzung

Im Rahmen einer gemeinsamen Kontroll- und Aufklärungsfahrt haben das Ordnungsamt der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid und örtliche Landwirtinnen und Landwirte aktuelle Problemlagen im Gemeindegebiet in den Blick genommen. Ziel der Aktion war die Identifikation und Dokumentation sogenannter „neuralgischer Punkte“, an denen es vermehrt zu Behinderungen kommt. Hintergrund sind zunehmende Beschwerden über zugeparkte Straßen, Wege und Zufahrten. Besonders betroffen sind Feldzufahrten, Wiesenwege sowie Einfahrten zu Wirtschaftswegen. Vor Ort zeigte sich deutlich, dass landwirtschaftliche Maschinen häufig nicht mehr ungehindert passieren können. Können die Fahrzeuge eine Engstelle nicht durchfahren, sind ggf. notwendige Umfahrungen mit erhöhtem Zeit- und Kostenaufwand die Folge - oder es kommt zu „Verstopfungen“, wenn die Fahrzeuge nicht zurückfahren können und feststecken. Auch Anwohnerinnen und Anwohner sowie Spaziergänger sind durch die eingeschränkte Nutzbarkeit der Wege betroffen.

Im Zuge der Befahrung wurden mehrere Schwerpunkte im Gemeindegebiet angefahren, darunter der Ver-



bindungsweg zwischen Hausen und Schaaren, der Krokusweg, die Siegburger Straße, Köbach, Rengert, die Waldstraße sowie die Sternstraße. Die dort festgestellten Situationen wurden dokumentiert und dienen als Grundlage für weitere Maßnahmen. Als Reaktion setzt die Verwaltung auf eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit, um die Bevölkerung für die Problematik zu sensibilisieren.

Gleichzeitig sollen die Kontrollen durch das Ordnungsamt ausgeweitet werden.

Ziel der Maßnahme ist es, die Problemlage anschaulich darzustellen, die Öffentlichkeit gezielt zu informieren und langfristig die Durchfahrbarkeit zu verbessern. Damit soll die landwirtschaftliche Bewirtschaftung sichergestellt und die Nutzung der Wege für alle Beteiligten wieder uneingeschränkt ermöglicht werden.

Rechtliche Hinweise zum Parken:

Nach den Vorgaben der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) ist das Parken nur dann zulässig, wenn eine ausreichende Restfahrbahnbreite gewährleistet bleibt. In der Regel müssen mindestens 3,05 Meter freie Durchfahrtsbreite verbleiben, damit auch größere Fahrzeuge sicher passieren können. Ist dies nicht gegeben, liegt eine Ordnungswidrigkeit vor, die entsprechend geahndet werden kann.

Appell an alle Verkehrsteilnehmer:

Die Gemeindeverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger eindringlich, beim Parken besondere Rücksicht walten zu lassen. Bitte stellen Sie sicher, dass insbesondere Fahrzeuge der Feuerwehr jederzeit ungehindert

passieren können. Gerade im Einsatzfall zählt jede Minute - verengte oder blockierte Straßen können dazu führen, dass Hilfe verspätet eintrifft oder im schlimmsten Fall gar nicht erst zum Einsatzort gelangen kann. Auch landwirtschaftliche Fahrzeuge sind auf ausreichend Platz angewiesen. Oft wird unterschätzt, wie viel Raum beispielsweise ein Traktor mit Anhänger benötigt. Ist die Durchfahrt eingeschränkt, bleibt den Fahrenden häufig nur das Ausweichen auf Gehwege oder Grünflächen, was zusätzliche Gefahren mit sich bringt.

Weitere Maßnahmen:

Das Ordnungsamt wird die Situation an besonders sensiblen Stellen künftig verstärkt überwachen. Ziel ist es, die Verkehrssicherheit für alle Beteiligten zu erhöhen und die Nutzung der Straßen für sämtliche Verkehrsarten sicherzustellen.

Fazit:

Mit etwas Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme kann jede und jeder dazu beitragen, dass Straßen frei befahrbar bleiben. Für die Landwirtschaft, für den Alltag und vor allem für die Feuerwehr und Rettungskräfte im Ernstfall.



Ende: Rathaus-Informationen

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Mittwoch, 29. Juli

St. Rochus Apotheke

Hauptstraße 53-55, 53721 Siegburg, 02241 381855

Donnerstag, 30. Juli

Brölal-Apotheke OHG

Brölstraße 6, 53809 Ruppichteroth, 02295 5171

Freitag, 31. Juli

Apotheke am Halfenhof

Bensberger Straße 262, 51503 Rösrath, 02205 910966

Samstag, 1. August

Adler-Apotheke

Frankfurter Straße 100, 53773 Hennef, 02242 2626

Sonntag, 2. August

Linda Apotheke am oberen Stadttor

Kölner Straße 62a, 53840 Troisdorf, 02241 995290

Montag, 3. August

Holtkamp Apotheke Bonner Straße

Bonner Straße 81, 53757 Sankt Augustin, 02241 932130

Dienstag, 4. August

Malteser-Apotheke

Frankfurter Straße 72, 53773 Hennef, 02242 81234

Mittwoch, 5. August

Adler-Apotheke

Frankfurter Straße 100, 53773 Hennef, 02242 2626

Donnerstag, 6. August

die Linden-Apotheke

Zeithstraße 109, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247 97510

Freitag, 7. August

Max und Moritz Apotheke

Hauptstraße 8, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247 300707

Samstag, 8. August

Wilhelm-Apotheke

Wilhelmstraße 68, 53721 Siegburg, 02241 65950

Sonntag, 9. August

Linden-Apotheke

Hauptstraße 55, 53797 Lohmar, 02246 4380

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

Not- und Bereitschaftsdienste

Allgemeine Notdienste

Polizei-Notruf: 110

Feuerwehr/Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Notruf Vergiftungsfälle:

0228/192 40

Opfer-Notruf: 116 006

Not- u. Bereitschaftsdienste der Gemeinde

Rufbereitschaft Wasser und Abwasser: 0800 / 77 666 55

Rufbereitschaft für alle kommunalen Liegenschaften:

0151 / 12500206

Rat- und Hilfe

Der Lotsenpunkt

Das Team des Lotsenpunktes unterstützt und begleitet Sie in schwierigen Lebenslagen (Geldsorgen, Erziehungsprobleme, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengänge oder Antragstellungen usw.). Die Gespräche sind vertraulich und

kostenfrei. Der Lotsenpunkt steht Hilfesuchenden aus Much, Ruppichteroth und Neunkirchen-Seelscheid zur Verfügung.

Beratungszeiten:

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15 - 17 Uhr
Klosterstraße 8 (Pfarrheim),
53804 Much

Tel.: 02245 / 44 18

<https://www.kath-kirchen-much.de>

Schuldnerberatung Siegburg:

Tel. 02241 177816

Krebsinformationsdienst:

0800 420 30 40, www.krebsinformationsdienst.de

Neubürgerbeauftragter des Rhein-Sieg-Kreises: 02241/13-0

Behindertenbeauftragte Neunkirchen-Seelscheid: 02247 303 105

Tierärztlicher Ringnotdienst Rhein-Sieg

<https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de>

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

• Telefon-Nummer für Frauen

116 016

• Telefon-Nummer für Männer

0800 12 39 900

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Hilfetelefon Schwangere in Not **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

Kooperation zwischen der Gesamtschule und dem Lions Club

Gesamtschule Neunkirchen-Seelscheid

Im Rahmen der seit Jahren bestehenden gegenseitigen Hilfe des Lions Clubs und der Gesamtschule konnte zum wiederholten Male die Technik-AG eine Veranstaltung des Lions Clubs unterstützen.

Für das Mitsingkonzert mit Paul Radau anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Lions Clubs in der Aula der Gesamtschule am 31. Mai stellten die Schüler der Technik-AG

die komplette Materialausstattung und sorgten für eine umfangreiche Licht- und Tontechnik. Mit viel Einsatz und bewährter Routine wurde ein reibungsloser Ablauf für Veranstalter und Gäste geschaffen.

Der Lions Club bedankte sich bei der Technik-AG und ihrem betreuenden Lehrer, Hr. Ralph Schwenke, mit einer sehr großzügigen Geldspende.



Feierliche Zeugnisvergabe an der GeNKS

„Abicolada - ein geschmackvolles Ende“

Am 26. Juni feierten wir mit unseren Abiturientinnen und Abiturenten des Jahrgangs 2026 den Abschluss mit einer stimmungsvollen Zeugnisvergabe, die ganz im Zeichen des diesjährigen Mottos „Abicolada - ein geschmackvolles Ende“ stand. Die an das Motto angelehnte Dekoration passte zu den tropischen Temperaturen, die an diesem Tag herrschten: Palmenblätter und Blumen in sanften Tönen, bunte Luftballons, eine Fotowand sowie eine stimmungsvolle Tischdekoration verwandelten unsere Aula in einen festlichen Saal. Die Abiturientinnen und Abiturienten sowie ihre Gäste wurden in diesem feierlichen Rahmen durch ein abwechslungsreiches Programm unterhalten. Den Anfang machte hierbei unser Abiturient Julien Osso auf dem Flügel. Nach der Begrüßung durch den Schulleiter Alfred Himpeler und die Jahrgangsstufenleitung Heiner Schnitker und Rabea Pfeifer wandte sich der Bürgermeister Guido Vierkötter mit persönlichen Worten und guten Wünschen an die Abiturienten und Abiturientinnen bevor diese, vertreten durch Julien Osso und Luca Germershausen, mit Humor und Tiefgang auf ihre Schulzeit zurückblickten.

Das Publikum wurde durch zwei weitere musikalische Beiträge der



Lehrenden begeistert: Yves Mokwa als Sport- und Englischlehrer in der Stufe überraschte das Publikum mit einem eigens für ihren Abschluss geschriebenen Rapsong. In einem den Absolventinnen und Absolventen gewidmeten Lied blickten die zuletzt unterrichtenden Lehrenden auf die Highlights der Oberstufenzeit mit diesem Jahrgang zurück und gratulierten zu ihren Erfolgen.

Besonders eindrucksvoll waren die Rede- und Videobeiträge der Abiturientinnen und Abiturienten, mit denen sie humorvoll und wertschätzend auf ihre Leistungskurse zurückblickten und es wurde schnell klar, dass diese nicht nur durch Wissens- und Kompetenzvermittlung, sondern vor allem stark durch persönliche Beziehungen geprägt wurden. Ihre

Worte machten deutlich, wie eng der Jahrgang zusammengewachsen ist, wie bewusst die jungen Erwachsenen auf ihre Erfolge und Herausforderungen zurückblicken und wie sehr das Miteinander an unserer Schule im Vordergrund steht.

Die feierliche Übergabe der Abitur- und Fachabiturzeugnisse durch die Jahrgangsstufenleitung Rabea Pfeifer und Heiner Schnitker, den Abteilungsleiter Dr. David Luhr und den Schulleiter Alfred Himpeler bildete den emotionalen Höhepunkt des Abends. Strahlende Gesichter, feste Umarmungen und stolze Familienangehörige zeigten: die Stufe hat Großes erreicht und ist nun bereit, ihre Wege außerhalb der Schule fortzusetzen. Besonders hervorzuheben sind hier Vincent Fritsch und

Noemie Gueneu, die beide einen Einser-Schnitt erreicht haben.

Wir wünschen allen Absolventinnen und Absolventen einen erfolgreichen Start in ihren neuen Lebensabschnitt und gratulieren herzlich Maili Androsch, Timur Baydak, Lennart Beck, Lia Bergner, Jule Borning, Philip Brugger, Katharina Buschhüter, Sabine Chikounov, Johanna Depner, Vincent Fritsch, Amelie Gaege, Luca Germershausen, Jessica Gronert, Noémie Gueneu, Christian Kneisler, Henry Lehnen, Lena Löschner, Charlotte Maier, Timo Matthiä, Leonie Menz, Ben Guido Müller, Kilian Müller, Leonie Müller, Erik Naaf, Frida Neubauer, Yanik Olbrich, Julien Osso, Maxim Reinhardt, Tabita Rosenkiewicz, Sina Streichardt, Auron Ujkani und Sara Walgarth.

HALLO, ICH BIN LOTTI!
FREU DICH AUF EINE SPANNENDE
GESCHICHTE, EIN TOLLES AUSMALBILD
UND JEDE MENGE SPAß.



Ferien kunterbunt

Das Geheimnis im Sommergarten

Es war ein warmer Sommertag und Lina und Leon saßen im Schatten der großen Eiche ihres Gartens. Auf einem Ast über ihnen saß Lotti, ihr bunter Papagei, der die beiden nie aus den Augen ließ.

„Krawwk! Was für ein schöner Tag!“, rief Lotti. Lina und Leon spielten zwischen den Sträuchern, als Leon plötzlich stehen blieb. „Lina, schau mal!“, flüsterte er und zeigte zum Ende des Gartens. Dort, zwischen den Johannisbeersträuchern schwebte etwas Weißes. „Ein Gespenst!“, hauchte Leon mit rasendem Herzen. Lina hingegen konnte ihre Augen kaum von dem weißen Etwas lösen. „Komm, wir finden heraus, was es ist!“, sagte sie. „Aber was, wenn es wirklich ein Gespenst ist?“, fragte Leon leise. „Dann ist es bestimmt ein Freundliches“, meinte Lina lachend. „Außerdem sind wir zu zweit. Gemeinsam ist doch alles nur halb so gruselig.“

Vorsichtig schlichen die Beiden näher, damit das Gespenst sie nicht bemerkte. „Wir müssen ihm auflauern“, flüsterte Lina, „Von hier aus können wir alles beobachten, ohne gesehen zu werden.“ Sie versteckten sich hinter einer Bank. Das Gespenst schwebte immer wieder ein Stück nach vorne und zurück.

„Es macht komische Geräusche“, flüsterte Leon. Tatsächlich hörte man ein leises Rascheln. Lina spitzte die Ohren. „Das klingt aber gar nicht wie ein Gespenst“, überlegte sie. „Das klingt fast wie...“ Die Kinder schauten sich erschrocken an.

„Lotti? Wo bist du?“, rief Leon. Er hatte den Papagei schon eine ganze Weile nicht mehr gesehen und sorgte sich. Schließlich wandelt ein Gespenst durch ihren Garten.

Ein aufgeregtes Krächzen kam aus der Richtung des Gespenstes. Mutig, weil Lina an seiner Seite war, ging Leon nun als Erster los zu dem schwebenden Etwas. Und da lüftete sich das Geheimnis: Unter Mamas frisch gewaschenem Bettlaken, das an der Wäscheleine hing, steckte Lotti fest!

Der neugierige Papagei hatte sich in der Wäsche verheddert und war im Laken gelandet. Bei jedem Flügelschlagen bewegte sich das ganze Bettlaken hin und her, wie ein schwebendes Gespenst.

„Krawwk, helf mir!“, krächzte Lotti empört und strampelte unter dem Laken. Lina und Leon brachen in lautes Lachen aus. „Das Gespenst ist gar kein Gespenst“, rief Lina. „Es ist unsere Lotti!“ Vorsichtig befreiten sie Lotti aus dem Laken. Sie schüttelte empört die Federn und plusterte sich auf. „Das war überhaupt nicht lustig!“, schimpfte sie mit vergnügt blitzenden Augen. „Doch, das war es!“, lachte Leon ohne Angst.

„Weißt du was, Leon?“, sagte Lina und legte ihm den Arm um die Schulter. „Zusammen können wir jedes Geheimnis lösen, egal wie gruselig es zuerst aussieht.“



Kath. Kirchengemeinde St. Anna

Donnerstag, 30. Juli

18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 2. August, 18. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr - Hl. Messe

Donnerstag, 6. August, Verklärung des Herrn

16 Uhr - Kapelle im Altenheim Tuscum

Wortgottesdienst

18 Uhr - Hl. Messe

Samstag, 8. August

11 Uhr - Hl. Messe anl. Diamanthochzeit

Sonntag, 9. August, Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), 19. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr - Hl. Messe

Mitteilungen

Zum nächsten **Begegnungscafé** laden wir dann am Freitag, 7. August, um 14:30 Uhr, in unser Pfarrheim in Hermerath ein. Hier ist jeder willkommen. Gern darf auch etwas zum Kaffee mitgebracht werden.

Am Sonntag, 16. August, einen Tag nach „Mariä Aufnahme in den Himmel“, feiern wir wieder **Heilige Messe mit Kräuterweihe**. Bitte bringen Sie dazu ihre eigenen Kräuterräube mit.

Der **Kinderchor St. Anna Hermerath nimmt am 2. September die Proben wieder auf** und freut sich auf regen Zuwachs. Herzlich willkommen an alle gerne singenden Kinder ab 4 Jahre.

Probenzeiten:

- Chorküken / ab 4 Jahre / 15 bis 15:45 Uhr
- Kinderchor / ab 2. Schuljahr / 15:45 bis 16:45 Uhr
- Jugendchor / ab 5. Schuljahr / 15:45 bis 17:15 Uhr

Pfarrsaal der Gemeinde Sankt Anna, Hermerather Straße 29, 53819 Neunkirchen-Hermerath

Für den Pfarrverband

Im August entfällt „Dienstags mit Gott“ in St. Georg in Seelscheid. Der nächste Termin ist der 1. September.

Wir sammeln weiterhin für die **Tafel** haltbare Lebensmittel und bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung!

Pfarrbüro St. Anna

Öffnungszeiten und

Erreichbarkeit:

Donnerstag von 9 bis 11 Uhr

Tel.: 02247-2477 oder über das Pastoralbüro in Neunkirchen

Tel.: 02247-2333

Per E-Mail: pastoralbuero.neunkirchen@Erzbistum-Koeln.de

Homepage:

www.pfarrverband-nk-se.de



Seit über 20 Jahren in Troisdorf



Neue Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09.30-13.00 Uhr und 14.00-16.30 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold
nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

**Für Goldankauf bitte
einen Termin vereinbaren!**

Infos unter: **02241 - 9744761**

**Betriebsferien vom 27. Juli bis
einschließlich 17. August 2026.**

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)
Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

Kath. Kirchengemeinde St. Georg, Seelscheid

Pfarnachrichten vom 1. bis 9. August

Samstag, 1. August

16:30 Uhr - Beichtgelegenheit
17 Uhr - Sonntagvorabendmesse

Dienstag, 4. August

19 Uhr - „Dienstags mit Gott“ fällt aus.

Samstag, 8. August

Stand Eine Welt Laden
17 Uhr - Sonntagvorabendmesse

Mittwoch, 5. August

16 Uhr - Gottesdienst im Altenheim Seelscheid

Sonntag, 9. August, 19. Sonntag
im Jahreskreis

15 Uhr - Tauffeier

Mitteilungen

„Dienstags mit Gott“ fällt am 4. August leider aus.

Der Eine Welt Laden

Am **Samstag, 8. August**, haben Sie wieder Gelegenheit, fair gehandelte Waren vor und nach der Heiligen Messe zu kaufen. Durch den Erwerb der Waren können Sie zu ein wenig mehr Gerechtigkeit für die Erzeuger der „Eine Welt Artikel“ aus den ärmeren Ländern der Welt beitragen, damit diese ihre Waren weiter anbauen und herstellen können. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Die nächste **Familienmesse in St. Georg** findet am **Samstag, 15. August, um 17 Uhr** in unserer Pfarrkirche statt. Herzlich Einladung besonders an alle Familien mit Kindern.

Für den Pfarrverband

Wir freuen uns, dieses Jahr am **Samstag, 15. August, um 9 Uhr**, im Rahmen einer Heiligen Messe das Fest Maria Himmelfahrt in St. Margareta feiern zu können. Gerne können Sie ein Kräuterbündel zum Segnen mitbringen.

Der Kinderchor St. Anna Hermerath nimmt am 2. September die Proben wieder auf und freut sich auf regen Zuwachs.

Herzlich willkommen an alle gerne singenden Kinder ab 4 Jahre.

Probenzeiten: immer mittwochs

- Chorküken / ab 4 Jahre / 15 bis 15:45 Uhr
- Kinderchor / ab 2. Schuljahr / 15:45 bis 16:45 Uhr
- Jugendchor / ab 5. Schuljahr / 15:45 bis 17:15 Uhr

Pfarrsaal der Gemeinde Sankt Anna, Hermerather Straße 29, 53819 Neunkirchen-Hermerath

Wir sammeln weiterhin für die **Ta-**

fel haltbare Lebensmittel und auch andere wichtige Dinge für den täglichen Gebrauch. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

St. Georg:

Montag von 9 bis 11 Uhr

Telefon: 02247 6133

E-Mail: [pastoralbuero.neunkirchen@](mailto:pastoralbuero.neunkirchen@erzbistum-koeln.de)

erzbistum-koeln.de

Homepage:

www.pfarrverband-nk-se.de

Öffnungszeiten KÖB St. Georg:

Dienstag von 16 bis 18 Uhr

Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

Sonntag von 10 bis 12 Uhr

Telefon: 02247 745011

E-Mail: buecherei@sanktgeorg.org

Evangelische Kirchengemeinde Seelscheid

Evangelisches Familienzentrum Seelscheid

Liebe Gemeindeglieder!

Herzlich Grüße ich Sie mit dem Wochenspruch aus Epheser 5,8b.9: „Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“ Ihre Pfarrerin Selma Gieseke-Hübner

Mittwoch, 29. Juli

19:30 Uhr - Kirchenchor

Donnerstag, 30. Juli

18:30-20 Uhr - Posaunenchor

Sonntag, 2. August

10 Uhr - Sommerkirche in Neunkir-

chen mit Prädikantin Andrea Bender

Montag, 3. August

Dienstag, 4. August

11-13 Uhr - Beratung „Suchtmobil“ der Diakonie

14-15:30 Uhr - Tafelausgabe und Begegnungscafé

19-20:30 Uhr - Vokalensemble Seelscheid

20 Uhr - Gospelchor „Good News“

Mittwoch, 5. August

15-17 Uhr - Senioren-Singkreis

19:30 Uhr - Kirchenchor

Evangelische Kirchengemeinde Neunkirchen

Unsere Termine:

Sonntag, 2. August

10 Uhr - Gottesdienst Sommerkirche in Neunkirchen

Dienstag, 4. August

14 Uhr - Neunkirchen-Seelscheider Tafel

19 Uhr - Lobpreis

19:30 Uhr - Treffen der AA-Gruppe und Al-Anon Gruppe

Wochenspruch

(Lukas 12, 48)

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern.

Ankündigung

Sonntag, 9. August

10 Uhr - Sommerkirche in Much

Kontakt Gemeindebüro:

02247-1459

neunkirchen-koeln@ekir.de

www.evangelisch-neunkirchen.de

ekir.de



Zeugen Jehovas

Einladung - Mit Jehovas Zeugen die Bibel kennenzulernen

Besonderer biblischer Vortrag: 2. August um 10 Uhr

Adresse: Wersch 65, 53804 Much

YILDIZ
Garten und Landschaftsbau

Sichern Sie sich jetzt unsere Sommerangebote!

**Auf der Mirz 2 a
53757 St. Augustin
0 22 41 97 66 95**

**Fax: 0 22 41 - 9 38 38 65
Mobil: 0171 - 4 95 02 50**

yildiz-gartengestaltung@t-online.de

- Abbrucharbeiten
- Erdarbeiten
- Kanalarbeiten
- Isolierung
- Bepflasterung
- Terrassen
- Einfahrten
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen aller Art

Kath. Kirchengemeinde St. Margareta, Neunkirchen

Freitag, 31. Juli

9 Uhr - Hl. Messe

11 Uhr - Beerdigung Maria Rita Schmitz

Sonntag, 2. August, 18. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Hl. Messe

12 Uhr - Beichtgelegenheit

12:30 Uhr - Tauffeier für Vincent Moren-Schlösser und Hailey Schell

Freitag, 7. August, Herz-Jesu-Freitag

9 Uhr - Hl. Messe

Sonntag, 9. August, 19. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

11 Uhr - Hl. Messe

Mitteilungen

St. Margareta

Der **ökumenische biblische Gesprächskreis** trifft sich am Dienstag, **4. August, um 19:30 Uhr im Pfarrhaus**. Thema: „Unterscheidung der Geister in der Bibel?“

Wir freuen uns, dieses Jahr am

Samstag, 15. August, um 9 Uhr, im Rahmen einer Heiligen Messe

das Fest Maria Himmelfahrt in St. Margareta feiern zu können.

Gerne können Sie ein Kräuterbündel zum Segnen mitbringen.

Für den Pfarrverband Der Eine Welt Laden

Am **Samstag, 8. August**, haben Sie wieder Gelegenheit, fair gehandelte Waren vor und nach der Heiligen Messe zu kaufen. Durch den Erwerb der Waren können Sie zu ein wenig mehr Gerechtigkeit für die Erzeuger der „Eine Welt Artikel“ aus den ärmeren Ländern der Welt beitragen, damit diese ihre Waren weiter anbauen und herstellen können. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Der **Kinderchor St. Anna Hermerath** nimmt am 2. September die Proben wieder auf und freut sich auf regen Zuwachs.

Herzlich willkommen an alle gerne singenden Kinder ab 4 Jahre!

Probenzeiten: immer mittwochs

- Chorküken / ab 4 Jahre / 15 bis 15:45 Uhr

- Kinderchor / ab 2. Schuljahr / 15:45 bis 16:45 Uhr

- Jugendchor / ab 5. Schuljahr / 15:45 bis 17:15 Uhr

Pfarrsaal der Gemeinde Sankt Anna, Hermerather Straße 29, 53819 Neunkirchen-Hermerath

Wir sammeln weiterhin für die Tafel haltbare Lebensmittel.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung!

Erreichbarkeit im Pastoralbüro (02247-2333): www.pfarrverband-nk-se.de

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr,

Donnerstag von 17 bis 18 Uhr

E-Mail: pastoralbeuero.neunkirchen@erzbistum-koeln.de

Segen zur Urlaubszeit

Guter Gott, es ist Urlaub und wir lassen die Arbeit ruhen.

Wir danken dir für die Gelegenheit, in diesen Tagen in deine Hände zu legen, ob unsere Anstrengungen im Laufe des Jahres Frucht bringen.

Wir bitten dich, schenke uns in den freien Tagen die Gelassenheit aus dem biblischen Gleichnis und das Vertrauen darauf, dass du das Wachstum schenkst.

Der Kinderchor St. Anna informiert

Der Kinderchor St. Anna Hermerath nimmt am 2. September die Proben wieder auf und freut sich auf regen Zuwachs. Herzlich willkommen an alle gerne singenden Kinder ab 4 Jahren.

Probenzeiten: immer mittwochs

- Chorküken / ab 4 Jahren / 15 bis

15:45 Uhr

- Kinderchor / ab 2. Schuljahr / 15:45 bis 16:45 Uhr

- Jugendchor / ab 5. Schuljahr / 15:45 bis 17:15 Uhr

Pfarrsaal der Gemeinde Sankt Anna, Hermerather Straße 29, 53819 Neunkirchen-Hermerath

Predigtreihen an Rhein und Sieg

Sommerlich, sonnig und echt entspannt

Die Sonntagsgottesdienste in den evangelischen Kirchen an Rhein und Sieg werden sich sommerlich, sonnig und echt entspannt anfühlen. In der Zeit der Ferien laden die Gemeinden in Lohmar, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Sankt Augustin und Bonn-Beuel zu besonderen Predigtreihen ein.

„Sommerfarben“

„Sommerfarben“ heißt die Predigtreihe der Evangelischen Emmaus-Gemeinde Lohmar. Mit „Grün“ geht es weiter am 2. August in der Friedenskirche in Lohmar-Birk, Auf der Löh 2-4, mit Prädikantin Ursula

Bruhn. Am 9. August, im Kirchenkalender der sogenannte Israel-Sonntag, der sich um die biblische Verbindung des Christentums mit dem Judentum dreht, ist in der Christuskirche „Blau und weiß“ angesagt. Pfarrer Oliver Bretschneider wird predigen. Prädikantin Ulrike Lohmann-Lahl leitet den Gottesdienst „Violett“ am 16. August in Honrath. „Rot“ ist der Gottesdienst am 23. August mit Pfarrer Bretschneider in der Christuskirche überschrieben. Die Sommerfarbe „braungebrannt“ zeichnet Prädikantin Lohmann-Lahl

am 30. August in der Birker Friedenskirche. Mit den „Regenbogenfarben“ schließt Prädikantin Jeanette D'Ans am 6. September in Birk die Predigtreihe ab. Alle Lohmarer Gottesdienste beginnen um 10 Uhr.

Sommerkirche

Die Evangelischen Kirchengemeinden Much, Neunkirchen und Seelscheid laden zur gemeinsamen Sommerkirche unter dem Motto „Ich packe meinen Koffer...“. Die Glaubensreise dauert sieben Wochen und führt in die Kirchen der Gemeinden - und zum krönenden Abschluss ins Freibad. Prädikantin Andrea Bender leitet die Sommerkirche am 2. August in der Evangelischen Kirche Neunkirchen, Dahlehofer Straße 7. Weiter geht die Reise am 9. August in Much mit Pfarrer Roebke, am 16. August in Seelscheid mit Pfarrerin Selma Gieseke-Hübner und am 23. August in Neunkirchen mit Pfarrer Dr. Uwe Rieske. Am 30. August dann wird im Waldfreibad Much ein Tauf-

fest gefeiert. Pfarrerin Sabrina Frackenpohl-Koberski und Diakonin Elke Coxson leiten diesen Gottesdienst. Beginn ist immer um 10 Uhr.

Sommerpredigtreihe

Die Evangelischen Kirchengemeinden in Sankt Augustin „ziehen durch die Häuser“, wie es vergnügt in einem der Gemeindebriefe heißt. Die gemeinsame Sommerpredigtreihe trägt den Titel „Unterwegs“, Unterzeile: „Von Aufbrüchen, Irrwegen und Traumzielen“. Die elfteilige Reihe beinhaltet einzelne Wiederholungen - wer einen Gottesdienst verpasst, kann ihn anderswo nachholen. Am 23. August, 10 Uhr, ist Prädikant Sascha Decker mit dieser Predigt in der Pauluskirche, An den drei Eichen 2, zu Gast. Die zweite Folge übernimmt Prädikant Frank Steeger. Sie heißt „Ende offen - Ein Lob des Unfertigen und der Irrwege“, mitzufeiern am 9. August im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 39 in Mülldorf



und am 23. August in der Emmaus-Kirche, Von-Galen-Straße 28 in Menden, jeweils ab 10 Uhr. Die dritte Sommerpredigt „Und der Herr zeigte ihm das ganze Land“ übernimmt Pastor im Ehrenamt Matthias Meinecke um 10 Uhr am 9. August in der Pauluskirche und am 16. August im Paul-Gerhardt-Haus. Das 350. Todesjahr des Theologen und Kirchenlieddichters Paul Gerhardt (1607-1676) nimmt Pfarrerin Angelika Hagena in den Blick. „Geh aus mein Herz und suche Freud“ - so heißt ein Gerhardt-Lied und so ist ihr Predigt am 2. August in der Christuskirche, 10 Uhr, betitelt. Zu „Reisen mit der Bibel“ lädt Prädikant Jürg Wendler am 16. August in der Emmaus-Kirche

ein, ab 10 Uhr. „Denn wir haben hier keine bleibende Stadt“ - auf Aufbrüche schaut Pfarrer Thorsten Diesing am 2. August in der Emmaus-Kirche und am 16. August in der Pauluskirche, jeweils 10 Uhr. Ein Schalk, wer daran denkt, dass der nächste Prediger selbst in dieser Zeit Abschied und Wiedersehen lebt: „Ich bin dann mal weg“ und „Niemand geht man so ganz“ - darüber predigt Pfarrer Jan Busse am 9. August, 10 Uhr, in der Emmauskirche. Am 23. August, 10 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, schaut Pfarrer Tobias Schreiber auf die Geschichte von Josef und seinen Brüdern mit dem Titel „Aber Gott gedachte es gut zu machen“. In die Reihe sind Abfahrts- und Ankunftssegen des Konfi-

Camps eingegliedert am 2. August, 11 Uhr, im Paul-Gerhardt-Haus. Das Ziel der (Predigtreihe-) Reise ist der gemeinsame Pilgertagesdienst am 30. August. Gestartet wird sternförmig: um 9:30 Uhr Christuskirche, 10 Uhr Emmaus-Kirche und 10:15 Uhr Pauluskirche. Der Gottesdienst wird dann um 11 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus gefeiert.

Predigtreihe in den Sommerferien

Das Alte Testament erzählt von der Liebe Gottes, der Liebe zu Gott und von der Liebe unter den Menschen. Biblische Liebestexte sind das Thema der Predigtreihe in der Evangelischen Kirchengemeinde Beuel. Aufgegriffen wird das Buch „Das liebevolle

Alte Testament“ des Theologen und Hebraisten David Bindrim, 2025 erschienen. „Liebe in der Freundschaft“ beschreibt Pfarrerin Heike Lispki-Melchior am 2. August - um 10 Uhr in der Nommensenkirche, Am Weidenbach 21, 53229 Bonn, und um 11:15 Uhr in der Versöhnungskirche, Neustraße 2, 53225 Bonn. „Gottes Liebe und Gottesliebe II“ übernimmt Prädikant Peter Knauff am 9. August - um 10 Uhr in der Nachfolge-Christi-Kirche und um 11:15 im Haus der Gemeinde. Vikar Bjarne Thorwesten beschließt die Reihe am 16. August mit „Liebe in der Familie - Elternliebe“: 10 Uhr Versöhnungskirche, 11:15 Uhr Nommensenkirche.

Seelscheid hat nun ein „Gemeinsames Pastorales Amt“

„Gemeinde ist ein Gemeinschaftsprojekt“

Die Evangelische Kirchengemeinde Seelscheid hat neuerdings ein sog. Gemeinsames Pastorales Amt (PGA). Diakon Markus Schlimm und Pfarrerin Selma Gieseke-Hübner bilden zusammen dieses pastorale Team. Der Unterschied: Herkömmlich ist eine Pfarrperson für Verkündigung und Seelsorge zuständig. Jetzt bilden Pfarrerin und Diakon ein gleichberechtigtes Team. „Die Arbeit ist völlig äquivalent“, erklärt Selma Gieseke-Hübner. Markus Schlimm ist seit vielen Jahren als ordnierter Diakon in der Gemeinde tätig. Wie die Pfarrerin tauft und traut er, leitet Gottesdienste, Konfirmationen und Beerdigungen, ist ansprechbar für Seelsorge und Beratung, neben vielen weiteren Aufgaben. Über den neuen gemeinsamen pastoralen Dienst sagt er: „Es geht um das Wir in der Arbeit und eine gemeinsame Gestaltung der Aufgabenbereiche.“ „Gemeinde ist ein Gemeinschaftsprojekt“, erklärt Pfarrerin Gieseke-Hübner ihre persönliche Sicht. Dementsprechend führt ein Team die Geschicke der Gemeinde, wozu sie unbedingt auch das Presbyterium zählt. „Als Pfarrperson stelle ich mich in eine Reihe mit allen anderen, die im Haupt- und Ehrenamt die Gemeinde leiten.“ So gewinne auch ihr Kollege mehr Raum. Beide arbeiten in Vollzeitstellen. Sie beide seien sehr unterschiedlich

auch in der Arbeitsweise, „aber einer Meinung, wie wir Gemeinde vorantreiben möchten“. Und die Kombination sei gut: Eine Frau, ein Mann. Ein Kollege, der Gemeinde und Ort schon lange kennt, und eine Kollegin, die noch vor gar nicht langer Zeit als neue Gemeindepfarrerin nach Seelscheid gekommen ist. Markus Schlimm freut sich über die neue Team-Konstruktion, die rückwirkend zum 1. Mai gilt. Das GPA mache seinen Beruf auf neue Weise attraktiv, weil er sich weiterentwickeln kann. Konkret wird er nicht länger bei Kinder- und Jugendarbeit stehenbleiben. „Das tut gut.“ Praktisch teilen beide die Aufgaben redlich und entscheiden jeweils, was sinnvoll ist und passt, manchmal wirklich auch im Einzelfall. Prinzipiell sind bei der Kinder- und Jugendarbeit nun beide engagiert. Markus Schlimm gibt sie gar nicht komplett auf, beschränkt sich aber heute auf die Grundschulgottesdienste. Selma Gieseke-Hübner hat die Gottesdienste für Kinder vor dem Schulalter und bei Anfragen auf weiterführenden Schulen übernommen. Die Konfirmandenarbeit gestalten beide gemeinsam. Bei den gemeindlichen Angeboten in der Kinder- und Jugendarbeit steigt Seelscheid zum 1. August in eine Konstruktion ein, die die Kreissynode gerade erst vor wenigen

Wochen auf den Weg gebracht hat: Seelscheid teilt sich mit der Evangelischen Emmaus-Gemeinde Lohmar Jugendleiterin Maike Bernhardt, angestellt zentral über das Evangelische Jugendwerk Sieg-Rhein-Bonn. Form follows Function - für die innovativen Arbeitsweisen haben sich die nötigen Formen gefunden. Gieseke-Hübner: „Das GPA ist ein Schritt auf dem Weg zu einem multi-professionellen Team.“

Stichwort GPA

Zum GPA, das im Evangelischen Kirchenkreis An Sieg und Rhein auch in der Evangelischen Kirchengemeinde Bad Honnef praktiziert wird, gehören Verkündigung, Seelsorge, Bildungsarbeit, Diakonie und Leitung. Der oder die Mitarbeitende aus dem gemeindepädagogisch-diakonischen Dienst bleibt im BAT kirchlicher Fassung, während die Pfarrperson verbeamtet ist.

Der beziehungsweise die Mitarbeitende übernimmt keine Pfarrstelle, aber mit der Formulierung „Stelle besetzt durch GPA, andere Berufe“ wird die Position sehr wohl im Pfarrstellenplan eingetragen. Wie die Pfarrperson hat auch der bzw. die Mitarbeiter*in im GPA Sitz und Stimme im Presbyterium.

Eingerichtet wird ein GPA auf folgendem Weg, der in Seelscheid in den vergangenen Monaten erfolgt ist: Umfang und Zweck des GPA sind in

einer Konzeption zu beschreiben. Die Meinung der Gemeindemitglieder ist in einer Gemeindeversammlung zu hören. Der Beschluss ist dann schließlich dem Presbyterium vorbehalten. Der Kreissynodalvorstand genehmigt die Einrichtung des GPA schlussendlich.

Seelscheider Gemeinde-Website: seelscheid.ekir.de



Pfarrerin Selma Gieseke-Hübner und Diakon Markus Schlimm vor der Seelscheider Dorfkirche. Foto: EKASuR / Anna Neumann

Aus der Arbeit der Ratspartei FDP

Libérale Kulturinitiative Rheinland gegründet

Freiheit schafft Kultur. Kultur bewahrt Freiheit.
So lautet der Leitgedanke der Kulturinitiative Rheinland

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, kürzlich hat sich die **Libérale Kulturinitiative Rheinland** konstituiert, in der wieder Liberale aus Neunkirchen-Seelscheid mitarbeiten. „Wir sind überzeugt, dass eine freie Gesellschaft eine lebendige Kultur braucht und dass eine lebendige Kultur Freiheit voraussetzt.“ Lautet das Selbstverständnis der Initiative. Deshalb will sie Menschen zusammenbringen, kulturelle Teilhabe fördern und den öffentlichen Diskurs stärken. Die Liberale Kulturinitiative setzt auf **Argumente statt Ideologien**, auf **Bildung statt Bevormundung** und auf **Eigenverantwortung statt Abhängigkeit**. Ihr Ziel ist eine offene Bürgergesellschaft, in der **kulturelle Vielfalt, geistige Freiheit und demokratischer Austausch** selbstverständlich sind. Daraus leitet sich der Anspruch ab, Kunst, Kultur und politische Bildung zu fördern und Räume zu schaffen, in denen Menschen unabhängig von Herkunft, Alter, Weltanschauung oder sozialem Hintergrund miteinander ins Gespräch kommen können. Diesem Anspruch wollen sich auch Liberale aus unserer Gemeinde stellen und in der Initiative mitarbeiten. So wählte die Gründungsversammlung Heinz Michels aus Windeck zum Vorsitzenden, Guli Maripova aus Alter zu seiner Stellvertreterin und Gerd Gietz aus Neunkirchen-Seelscheid zum Schatzmeister, er ist auch Vorsitzender der FDP-Fraktion im Gemeinderat. Der Vorstand dieses neu gegründeten Vereins hat seine Arbeit unmittelbar nach der Gründung aufgenommen, es dauert selbstverständlich noch einige Zeit, bis wir Ihnen an dieser Stelle über Veranstaltungen der Kulturinitiative berichten können. Dabei hoffen wir Liberalen aus Neunkirchen-Seelscheid, dass die Kulturinitiative bald auch in unserer Gemeinde das kulturelle Leben mit Veranstaltungen bereichert. Wir Freien Demokraten wünschen Ihnen eine angenehme Woche.
<https://nks.freie-demokraten.de/>
Eberhard Seiffe

Ende: Aus der Arbeit der Ratspartei FDP

LOKALES

15. August: Mondo Verde - Weltgärten und Kinderspaß

AWO-Ortsverein Ruppichterorth / Much / Neunkirchen-Seelscheid

Die AWO bietet für den 15. August eine Tagesfahrt zum Freizeitpark Mondo Verde in den Niederlanden an. Geboten werden Tiere, Attraktionen und die schönsten Gärten der Welt. In Mondo Verde werden Sie die Welt an einem Tag entdecken. Bewundern Sie in 15 erlebnisreichen Weltgärten Bäume, Blumen und Pflanzen, aber auch kunstvolle Bauwerke wie die Chinesische Mauer. Es gibt verschiedene Gärten aus aller Welt, z. B. aus der Alhambra, den Tropen, Japan, China, Australien oder der russischen Taiga. Jeder Weltgarten hat etwas Einzigartiges zu bieten. Lassen Sie sich in Mondo Verde von Tieren aus der ganzen Welt beeindrucken. Beim Betreten werden Sie durch das Trompeten der Kraniche begrüßt. Für Kinder gibt es zahlreiche Attraktionen: Fahrten mit der Wildwasserbahn oder Spaß in der neuesten Wasserattraktion, dem Pirate Splash (bei warmem Wetter), in einer Achterbahn und im Disco-Drive. Auskünfte erhalten Sie unter 02295 902170. Friedhelm Kaiser (AWO-Vorsitzender)



RHEIN-SIEG-AKADEMIE-KUNSTKOLLEG gGmbH
private staatl. genehmigte Ersatzschulen
statt Schulgeld, sozialverträgliche Fördervereinsbeiträge

Kreative Gesamtschule, 5. - 10. Kl. u.
Berufl. Gymnasium f. Gestaltung 11. - 13. Kl.

staatl. Abschlüsse: **Hauptschulreife, Mittlere Reife
Fachabitur (schul. Teil), Abitur**

Lernstand+Abi: NRW-Spitze

Akademie-Vollzeitstudium Medien u. Design
plus alternativ: Mode-, Foto-Film-, Illustrations-,
Produkt-, 3D-Animations-Design

staatl. Abschlüsse:
A.) **GTA: Gestaltungstechn. Assistent/in** (incl. Fachhochschulreife)
B.) staatl. gepr. **Designer/in, Bachelor Professional, RSAK-Diplom**

ab Mittlere Reife
(auch ohne Q-Vermerk)



Kolleg: Wehrstr. 143-145, Tel.: 02242-2141
www.kunstkolleg-hennef.de

Akademie: Wehrstr. 12, Tel.: 02242-9698860
www.rsak.de

LOTTIS
SOMMER-MALWETTBEWERB



Mein schönster Sommer



LUST, KREATIV ZU WERDEN?

BIST DU ZWISCHEN 4 UND 12 JAHRE ALT? DANN MALE DEIN SCHÖNSTES FERIENERLEBNIS UND SCHICKE LOTTI DEIN BILD – GEMEINSAM MIT EINEM ERWACHSENEN AUS DEINER FAMILIE.



Teilnahme ausschließlich
online unter
[rautenberg.media/
gewinnspiel](https://rautenberg.media/gewinnspiel)



Veranstalter: RAUTENBERG MEDIA KG,
Kasinostraße 28-30, 53840 Troisdorf.
Teilnahme nur durch Erziehungsberechtigte ab 18 Jahren.
Teilnahme kostenlos. Wohnsitz in Deutschland.
Gewinn: [2x 200 € / 4x 50 € / 6x 33 €] per Überweisung.
Vollständige Teilnahmebedingungen & Datenschutzhinweise online. Rechtsweg ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 1.9.2026, 23:59 Uhr.

Gewinner werden nach den NRW-Ferien verlost
und per E-Mail benachrichtigt.

zu gewinnen gibt es:

- 1. Preis
2x 200 €
- 2. Preis
4x 50 €
- 3. Preis
6x 33 €

Ehrenamt ist der Sauerstoff der Demokratie

Auf Einladung der Veranstalter nahmen T. Jonas, 1. Vorsitzende, und P. Henn, Vorstandsmitglied des Kinderschutzbundes NKS, am Zeltfestival der REGIONALE 2025 teil. Das Festival bildete den feierlichen Abschluss und setzte mit dem Motto „Das Gute Leben selbst gemacht!“ ein starkes Zeichen für das ehrenamtliche Engagement. Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Gesprächsrunde zur Bedeutung des Ehrenamts für unsere Gesellschaft. Die eindrucksvolle Aussage, „Das Ehrenamt ist der Sauerstoff der Demokratie“, brachte die zentrale Botschaft des Festivals auf den Punkt. Sie machte deutlich, dass Demokratie von Menschen lebt, die Verantwortung übernehmen, füreinander einstehen und Gemeinschaft aktiv gestalten. Theresia Jonas zeigte sich tief be-

eindruckt: „Dieser Satz beschreibt genau das, was wir im Kinderschutzbund jeden Tag erleben. Ehrenamt bedeutet weit mehr als Hilfe zu leisten - es schafft Vertrauen, verbindet Menschen und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt.“ Auch Petra Henn nahm viele wertvolle Impulse mit nach Hause: „Die Veranstaltung hat Mut gemacht und Zuversicht vermittelt. Zu erleben, wie viele Menschen sich mit Leidenschaft für ihre Mitmenschen einsetzen, war inspirierend.“ Für den Kinderschutzbund bestätigt das Festival die Bedeutung des freiwilligen Engagements. Die tägliche Arbeit des Ortsverbandes lebt von Menschen, die ihre Zeit, ihre Erfahrung und ihr Herz für Kinder und Familien einsetzen. Dieses Engagement trägt wesentlich dazu bei, Kindern Chancen zu eröffnen, Familien zu unterstützen und ein starkes Mitei-

inander in der Gemeinde zu fördern. Der Kinderschutzbund bedankt sich bei den Veranstaltern der REGIONALE 2025 für die Einladung und die gelungene Veranstaltung. Die Botschaft des Festivals wird auch die

zukünftige Arbeit des Ortsverbandes begleiten: **Ehrenamt ist und bleibt der Sauerstoff unserer Demokratie.**
Theresia Jonas
1. Vorsitzende



Jonas & Henn

HOLE IN

ONE

Das Magazin für die Golfregion Rhein-Sieg, Köln & Bonn

Erhältlich bei ausgewählten Auslegestellen der Region und online unter:

Mitteilungsblatt
MIT AMTLICHEN HINWEISBEKANNT
Neunkirchen-Seelscheid
MACHUNGEN DER GEMEINDE
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



J - Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

**Hauptstraße 127
53797 Lohmar**

**Inhaber
A.Reinhardt**



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

Lions mit Paul Radau im Seniorenheim

Es ist schon eine lieb gewonnene Tradition: Einmal im Jahr besuchen der Lions Club Neunkirchen-Seelscheid und Paul Radau das Seniorenheim der Evangelischen Altenhilfe in Seelscheid.

Nachmittag mit Kuchen und Musik

Mit selbst gebackenen Kuchen und Torten sowie Musik zum Mitsingen und Schunkeln unterhielten am 9. Juli die Lions und der bekannte Macher Musiker Paul Radau die zahlreichen Senioren in Seelscheid. Schon früh waren die besten Plätze in der Cafeteria besetzt, die Vorfreude war schließlich groß - und der Applaus und die Begeisterung nach einer Stunde, die wie im Flug verging, waren ebenso groß. Bei Klassikern wie „Que sera“, „Marmor, Stein und Eisen bricht“ und bekannten kölschen Liedern sangen die Senioren aus ganzem Herzen mit.

Dank und Respekt

Für die Lions ist der Besuch im Se-



Paul Radau sang mit den begeisterten Senioren.

niorenheim ein fester Bestandteil im Jahreslauf. Er ist aber auch ein Ausdruck des Respekts vor der Lebensleistung der Senioren, die durch ihre Arbeit und ihren persönlichen

Beitrag unser Land nach dem Krieg wieder aufgebaut haben. Sie haben die Grundlagen dafür geschaffen, dass wir heute in einem Land leben können, dass trotz aller unstrittigen

aktuellen Probleme lebens- und liebenswert ist.

Und es ist jetzt schon sicher: im nächsten Jahr wird der Lions Club wiederkommen.



Kath. Familienzentrum Neunkirchen-Seelscheid

Infos vom FZ St. Margareta

Liebe Familien unserer Gemeinde, sie suchen einen Kindergartenplatz für ihr Kind?

Gerne können Sie unsere Kita und uns bei einer Hausführung näher kennen lernen.

Wir laden Sie recht herzlich ein, sich für einen der Termine (**25. August,**

22. September, 13. Oktober, 3. und 24. November jeweils um 16 Uhr) zur Hausführung anzumelden unter der 02247/2313 oder per E-Mail an: kita.st.margareta.53819@katholino.de.

Mit besten Grüßen
Melanie Scholz, Kita-Leitung

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz, Druck, Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER*INNEN

Petra Peiseler

Tim Hendricks

Lena Wiedemann

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL verkauf@rautenberg.media

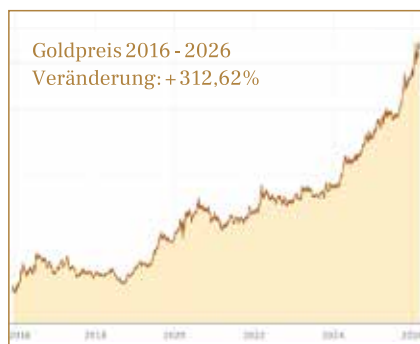
Höchster Goldpreis aller Zeiten!!!

Zahngold, nicht schön, aber wertvoll.



Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf **fast 30 Prozent** zulegen, erstrahlt wieder im Glanz. **Silber** hat sich innerhalb eines Jahres **mehr als verdoppelt**. **Gold und Silber** erhalten derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China, Europa und dem Rest der Welt um die Zoll- und Technologiestreit.

Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, sind die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine. **Besonders durch die Angriffe der USA auf den Iran haben Gold und Silber einen neuen Höchstkurs erreicht.** Diese trugen dazu bei, dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.



Viele Kunden nutzen den hohen Goldkurs, um aus alten Goldschmuck Bares zu machen. „Ich habe immer wieder gelesen, dass der Goldpreis wieder sein Allzeithoch erreicht hat und dachte mir, Omas **alter Schmuck und Zahngold** liegt noch in der Schublade,“ sagt Steffi Hahn. **Verkaufspreis ihrer Schätze: 3.400€**

Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Helga Durm: „Da ich in den letzten Wochen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ **Wert des Goldschatzes: 4.250 Euro.**

Wer keinen seriösen Goldankäufer in seiner Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar** vorbeischaun, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren.

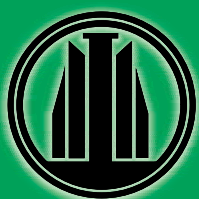
Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob

sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutterns Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen.

Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen. Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: 02246/9259600** entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich bei uns.

Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung des Goldhaus Lohmar.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen „Das Goldhaus“ Team gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS

Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR

lohmar@das-goldhaus.de

Geschäftszeiten:

Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr

Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

Goldschmuck



Silberschmuck



Münzen-Barren



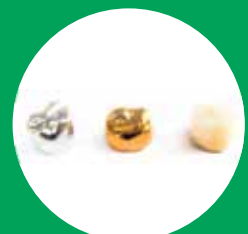
Luxus-Uhren



Silberbesteck



Zahngold



auch
Versilbertes

SieDu - Die Taschengeldbörse in Neunkirchen-Seelscheid

An alle Senioren, Familien, Allein-stehende und Tierbesitzer und alle anderen Privatpersonen, die Hilfe gebrauchen können.

- Einkaufen und Haushaltshilfe
- Nachhilfe (z. B. auch per Video-telefonie) aller Fächer von Schü-ler zu Schüler
- Tierbetreuung / Gassigang
- Gartenarbeit
- Babysitten / Kinderbetreuung
- Hilfe bei PC / Handy / Tablet
- Rhesi-App
- Hilfe bei kleinen Botengängen Post / Arzt / Apotheke
- Sperrmüll rausstellen
- Auto reinigen

Viele weitere Unterstützungen sind möglich.

Sie fühlen sich angesprochen und wollen einen der genannten Jobs vergeben oder haben vielleicht

auch eine ganz neue Aufgabe? Gerne nehmen wir Ihre Aufträge entgegen.

Du möchtest gerne einen Job erledi-gen um dein Taschengeld aufzu-bessern? Dann melde dich bei uns! Sie erreichen uns persönlich immer montags von 15 bis 17 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr unter 015206698333 oder jederzeit im Internet unter www.siedu.info oder auch per E-Mail: info@siedu.info.

Vorstellungstreffen/Kennen-lernen für Jobsucher- und an-bieter:

Das nächste Vorstellungsrefreen findet am 4. August von 15 bis 17 Uhr im Familienzentrum Aktion Kindergarten e. V., Rathausstraße 8, 53819 Neunkirchen-Seelscheid statt. Wir bitten um vorherige An-meldung, da wir unsere Termine im

10-Minuten-Takt vergeben. Das Vor-stellungstreffen dient für uns zum Kennenlernen und Anmelden neuer „Jobsucher“ und der Aufnahme von Jobs der persönlich zu uns kommen-den „Jobanbieter“.

Babysitter aufgepasst!

Ab sofort haben alle, die Interesse daran haben, als Babysitter in Neun-kirchen-Seelscheid zu fungieren, die

Möglichkeit, sich beim Aktion Kinder-garten e. V. in ein zentrales Register aufnehmen zu lassen. Hierfür könnt ihr eine E-Mail an info@aktion-kindergarten.de senden, um im Register aufgenommen zu werden. Dies stellt jedoch keine „Jobgarantie“, sondern ein Vermittlungsportal dar.

Euer SieDu-Team der SPD Neun-kirchen- Seelscheid



Familien

ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.05.2030 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTA RUFUS

Der Potter...
in d...

F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO Welt

Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge

Henry & Alena

10.01.2028
10:35 Uhr
2770 g
48 cm

Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für die wohltuenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegervaters und Großvaters

Michael Musterfeld

sprechen wir unseren Dank aus.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!

Moderne Maisonette-Wohnung,
5 Z., 125 qm, 2-Parkplatz, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Gar-
age, komplett, neu renoviert, auf
Kann überlassen.
Für 820 €
Tel. 02...

K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**

shop.rautenberg.media

SPORT

Schach für Einsteiger

Wir bieten einen Kurs für jedermann
- für Jung und Alt.

Jeden Freitag in der Begegnungsstätte
„Alte Schule“ in Neunkirchen (Schul-
straße 2, 1. OG - dabei Seiteneingang
benutzen!) von 16 bis 18 Uhr.

Es werden kleine Turniere gespielt, es
wird auf individueller Basis Theorie
zum Spiel der Könige vermittelt und
zudem können bei uns die Prüfungen
zum Bauern-, Turm-, und Königsdi-
plom des Deutschen Schachbundes
abgelegt werden. Alles dies findet
in einer geselligen und gemütlichen

Runde statt, in der Neulinge immer
gerne gesehen sind.

Hier nochmal die Telefonnummern
der Ansprechpartner:

Bernd Kirschfink: 02247 / 89130

Timo Rosenberger: 01511 / 2762214

Weitere Informationen zu unserem
Verein finden Sie auch im Internet.

Die Adresse lautet:

[https://cms.schachfreunde-seel-
scheid.de/](https://cms.schachfreunde-seelscheid.de/)

Wir freuen uns über jeden Interes-
santen.

Bernd Kirschfink



SSV Happerschoß startet Kooperation mit der AOK

Der SSV Happerschoß ist Teil des neuen Präventionsprogramms „AOK-Gesundheitsmeister“ und gehört damit zu den ausgewählten Breitensportvereinen, die in der Saison 2026/27 gemeinsam mit der AOK Gesundheitsförderung im Vereinsleben stärken.

Die offizielle Vertragsunterzeichnung fand im Rahmen des Gallier Cups statt. Ziel der Kooperation ist es, Themen wie Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit noch stärker in den Vereinsalltag zu integrieren. Geplant sind unter anderem Workshops, Familientrainings, Ferienangebote und weitere Gesundheitsaktionen für die Vereinsmitglieder.

Neben der Möglichkeit, Sachpreise und Geldprämien für die Vereinsarbeit zu erhalten, steht vor allem der Mehrwert für die Mitglieder im Mittelpunkt. „Die Kooperation bietet uns die Chance, unser Angebot über den Sport hinaus weiterzuentwickeln und Gesundheit als festen Bestandteil unseres Vereinslebens zu verankern“, freut sich der Vorstand des SSV Happerschoß.

Mit der Teilnahme am Programm setzt der SSV Happerschoß ein weiteres Zeichen für ein modernes, gesundes und zukunftsorientiertes Vereinsleben.

Alle Infos unter www.ssv-happerschoss.de

SSV Happerschoß Tischtennis

Vereinsmeisterschaften Jugend

Was für ein Tag! Ein riesiges Kompliment an alle Teilnehmer.

Bei diesen hochsommerlichen Temperaturen habt ihr vier Stunden lang gespielt, gekämpft und alles gegeben. Hohe Intensität, viel Leidenschaft und jeder Ball wurde bis zum Schluss umkämpft - geschenkt wurde dem Gegner nichts.

Spätestens ab der Zwischenrunde

wurde deutlich, wie ausgeglichen das Teilnehmerfeld war. Viele enge und hochklassige Spiele mit starken Ballwechseln sorgten für beste Unterhaltung. Das Endspiel und auch die Platzierungsspiele setzten dem Turnier dann noch einmal die Krone auf.

Herzlichen Glückwunsch an unsere neuen Vereinsmeister im Einzel:

TERRALIVING®

TERRASSENDÄCHER | WINTERGÄRTEN | MARKISEN



- Terrassendächer
- Wintergärten
- Glasoasen • Markisen

TerraLiving GmbH
 Am Turm 28 · 53721 Siegburg
 +49 (0) 2241 30 15 266 · info@terraliving.de
www.terraliving.de



Jayson Weigelt bei den Jungen und **Alexander Hauser** bei den Schülern. Im Doppel sicherten sich nach einem spannenden und hart umkämpften Finale **Justus Deter und Alexander Hauser** den Titel. Den gelungenen Abschluss bildete unser gemeinsamer Grillabend, bei dem wir die Saison in entspannter Atmosphäre ausklingen ließen. Be-

sonders gefreut hat uns, dass auch einige unserer aktuell verletzten Spieler dabei waren und den Abend mit uns verbracht haben. Genau dieser Zusammenhalt macht einen Verein aus. Vielen Dank an alle für euren Einsatz und einen großartigen Saisonabschluss.

Alle Infos unter www.ssv-happerschoss.de

REGIONALES

Kunst an der Sieg

KünstlerTreffHennef lädt zum Kunstwochenende an der Sieglinde ein

Hennef. Kunst unter freiem Himmel, persönliche Begegnungen mit Künstler*innen und eine besondere Atmosphäre an der Sieg: **Am 1. und 2. August** lädt der KünstlerTreffHennef zur Veranstaltung „Kunst an der Sieg“ rund um das Gasthaus Sieglinde ein. Einmal im Jahr präsentieren die Mitglieder des KünstlerTreffHennef ihre Arbeiten während der Sommerferien bewusst außerhalb klassischer Ausstellungsräume. Im Außengelände des Gasthaus Sieglinde und sogar

auf der Brücke über die Sieg entstehen außergewöhnliche Ausstellungsorte, an denen vielfältige Werke in den Dialog mit der Landschaft treten. Ein besonderes Highlight ist eine gemeinschaftliche Aktion der teilnehmenden Künstler*innen: Kleine Originalkunstwerke im Format 7 mal 7 cm können neben allen anderen Kunstwerken vor Ort erworben werden. Außerdem werden einige Künstler*innen während der Ausstellung arbeiten und den Besucher*innen

Einblicke in ihre Arbeitsweise geben. Die **Vernissage** beginnt am **Samstag, 1. August, um 17 Uhr im Gasthaus SIEGLINDE**. Am **Sonntag, 2. August**, ist die Ausstellung von **12 bis 18 Uhr** geöffnet. Während des gesamten Wochenendes stehen viele Künstler*innen für Gespräche zur Verfügung und freuen sich auf den Austausch mit interessierten Besucher*innen. Der KünstlerTreffHennef lädt alle Kunstinteressierten sowie Spaziergänger*innen

und Ausflügler*innen herzlich ein, Kunst in besonderer Umgebung zu entdecken und einen sommerlichen Tag an der Sieg zu genießen.

Die Ausstellung im Überblick:

- **Was:** „Kunst an der Sieg“ - Ausstellung des KünstlerTreffHennef
- **Wann:** Samstag, 1. August (Vernissage: 17 Uhr) und Sonntag, 2. August, 12 bis 18 Uhr
- **Wo:** Rund um das Gasthaus SIEGLINDE, Hennef
- **Eintritt:** frei

Erscheinung:
mittwochs
Annahmeschluss:
dienstags in der Vorwoche, 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
MITTEILUNGSBLATT
NEUNKIRCHEN-SEELSCHIED

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich
RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Amtliche Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung
Neunkirchen-Seelscheid
Bürgermeister Guido Vierkötter
Hauptstraße 78 · 53819 Nk.-Seelscheid

Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Cornelius Bruns
SPD Dr. Silvia Merk
FDP Eberhard Seiffe
Bündnis 90 / Die Grünen Christoph Weiler

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Neunkirchen-Seelscheid. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATERINNEN
Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG
mitteilungsblatt-neunkirchen.de/e-paper

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft

Pelze, Lederjacken, Schreib-Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. TEL: 015787151734, Mo-So, 9-20 Uhr.

Stellenmarkt

Pflege- und Haushaltshilfe (m,w,d)

3-4 h/Woche, 15 Euro/h, Sprache egal, gb.2014@t-online.de

UMZÜGE



GILGEN & CO. GMBH

Möbeltransporte • Spedition • Lagerung

www.gilgen-umzuege.de

Tel. 0 22 41 - 33 77 92

NAH-FERN-INTERNATIONAL-ÜBERSEE

UMZÜGE DUVE

Tel.: 022 41 / 6 43 13

www.umzuege-duve.de

Verpackung-Montage aller Systeme

Küchenmontage-Änderungen-Lagerung

Komplettservice-Möbelaufzug



Es gibt eine Insel in Japan, auf der nur Kaninchen leben.

REGIONALES

Klinik Im Wingert

Herzliche Einladung zu einer Infoveranstaltung bei Problemen mit Alkohol, Cannabis, Kokain, Amphetaminen oder Medikamenten

Über die Möglichkeit einer ganztägig ambulanten Rehabilitation bei Suchtproblemen informiert die Klinik Im Wingert regelmäßig jeweils am ersten Mittwoch des Monats. Die nächste Infover-

anstaltung findet am Mittwoch, 5. August, um 17:30 Uhr in den Räumen der Klinik Im Wingert, Im Wingert 9, 53115 Bonn statt.

Ausführliche Informationen über

die Tagesklinik in der Trägerschaft von Caritas und Diakonie finden Sie unter www.suchthilfe-bonn.de. Wir informieren Sie auch gerne telefonisch unter 0228/28970128

22 |

Mitteilungsblatt Neunkirchen-Seelscheid – 29. Juli 2026 – Woche 31 – www.mitteilungsblatt-neunkirchen.de



Ausbildung und Quereinstieg: Grün hat Zukunft

Die Baumschulbranche bietet vielfältige Einstiegs- und Berufsperspektiven für Menschen, die gerne mit Pflanzen arbeiten, Verantwortung übernehmen und aktiv an einer grüneren Zukunft mitwirken möchten. Ob direkt nach der Schule, nach einer beruflichen Neuorientierung oder als Quereinsteiger - die Arbeit in einer Baumschule verbindet Natur, Technik und Teamarbeit auf besondere Weise. In Zeiten des Klimawandels gewinnen Bäume und Gehölze für unsere Städte, Gärten und Landschaften zunehmend an Bedeutung. Entsprechend gefragt sind Fachkräfte, die dieses Grün von morgen kultivieren und begleiten.

Das Herzstück der Branche ist die Ausbildung zur Gärtnerin oder zum Gärtner der Fachrichtung Baumschule. Hier lernen Auszubildende, wie Gehölze vermehrt, kultiviert, gepflegt und für den Verkauf vorbereitet werden. Neben Pflanzenkenntnissen gehören auch moderne Technik, Maschinenarbeit, Kundenberatung und betriebswirtschaftliche Grundlagen zum Berufsalltag. Die duale Ausbildung verbindet praktische Erfahrungen im Betrieb mit dem Unterricht in der Berufsschule und eröffnet zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Vielfältige Wege in die grüne Branche

Nicht nur Schulabgängerinnen und Schulabgänger finden in der Baumschule eine berufliche Heimat. Auch für Quereinsteiger bietet die Branche attraktive Perspektiven. Menschen mit Erfahrungen aus handwerklichen, technischen, kaufmännischen oder kreativen Berufen bringen oft wertvolle Kenntnisse mit, die in modernen Baumschulbetrieben gefragt sind. Viele Unternehmen ermöglichen einen praxisnahen Einstieg und unterstützen neue Mitarbeitende dabei, sich das notwendige Fachwissen Schritt für Schritt anzueignen. Praktika und Fortbildungen erleichtern dabei den Start in die grüne Arbeitswelt.

Ebenso vielfältig wie die Einstiegsmöglichkeiten sind die späteren Karrierewege. Nach der Ausbildung können sich Fachkräfte beispiels-

weise zum Meister oder Techniker weiterqualifizieren oder ein Studium im Gartenbau anschließen. Auch Tätigkeiten in botanischen Gärten, kommunalen Grünflächenämtern, im Handel oder in internationalen Betrieben stehen offen. Der steigende Bedarf an klimaangepassten Gehölzen und nachhaltigen Begrünungskonzepten sorgt dafür, dass die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften langfristig hoch bleibt. Wer einen Beruf sucht, der Sinn stiftet, praktische Arbeit mit moderner Technik verbindet und zugleich einen wichtigen Beitrag für Umwelt und Klima leistet, findet in der Baumschulbranche zahlreiche Möglichkeiten. Von der Ausbildung

bis zum Quereinstieg bietet die grüne Branche beste Perspektiven für Menschen, die Zukunft mitgestalten möchten. Weitere Informationen zu Ausbildung und Karrierewegen gibt

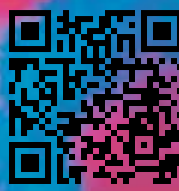
es auf der Internetpräsenz des Vereins Bund deutscher Baumschulen (BdB) e.V. unter <http://www.zukunftgruen.de> oder in ihrer örtlichen Baumschule. (akz-o)



Foto: Bund deutscher Baumschulen e.V./akz-o



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist das
Mitteilungsblatt
NEUNKIRCHEN-SEELSCHIED





Mitteilungsblatt
MIT AMTLICHEN HINWEISBEKANNT
Neunkirchen-Seelscheid
MACHUNGEN DER GEMEINDE
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

für unsere Ausgabe

MITTEILUNGSBLATT NEUNKIRCHEN-SEELSCHIED als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Neunkirchen-Seelscheid

Feuerwehr Siegburg begeistert zahlreiche Besucher

Vorführungen, Mitmachangebote und Informationen über das Ehrenamt locken Familien zum Löschzug Ost

Der Löschzug Ost der Feuerwehr Siegburg hat am Samstag, 4. Juli, von 10 bis 17 Uhr zahlreiche Besucher zum Tag der offenen Tür in sein Feuerwehrhaus eingeladen. Familien, Interessierte und Feuerwehrbegeisterte nutzten die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen der ehrenamtlichen Arbeit zu werfen. Neben Führungen durch das Feuerwehrhaus standen realitätsnahe Einsatzvorführungen, Angebote für Kinder sowie ein abwechslungsreiches Verpflegungsangebot auf dem Programm. Ziel der Veranstaltung war es, die Arbeit der Feuerwehr transparent zu machen und gleichzeitig für das Ehrenamt zu werben. Die Feuerwehr möchte mit dem Tag der offenen Tür zeigen, welche Aufgaben ihre Einsatzkräfte täglich übernehmen und wie vielseitig die ehrenamtliche Arbeit ist. Besucher erhielten Einblicke in die Fahrzeughalle, die Ausrüstung und die Abläufe eines Einsatzes. Mitglieder des Löschzuges beantworteten zahlreiche Fragen und erklärten, wie Einsätze vorbereitet und durchgeführt werden. Viele Gäste zeigten sich beeindruckt vom hohen Ausbildungsstand und vom großen zeitlichen Engagement der ehrenamtlichen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner.

Besonderes Interesse galt den beiden Einsatzvorführungen. Bei einer Übung zum Thema Vegetations- und Waldbrand demonstrierten die Einsatzkräfte, wie sie Brände in schwer zugänglichem Gelände bekämpfen und welche Technik dabei zum Einsatz kommt. Eine weitere Vorführung zeigte einen typischen Einsatz der Feuerwehr bei einem Zimmerbrand.

Die Zuschauer konnten dabei nachvollziehen, wie Einsatzkräfte unter Atemschutz vorgehen, Menschen retten und ein Feuer kontrolliert bekämpfen. Die Vorführungen machten deutlich, wie wichtig regelmäßige Ausbildung, Teamarbeit und schnelles Handeln im Einsatzfall sind.

Auch die Jugendfeuerwehr präsentierte sich den Gästen. Junge Mitglieder informierten über ihre Arbeit und zeigten, welche Ausbildung bereits im Nachwuchsbereich vermittelt wird. Besonders die Hüpfburg der Jugendfeuerwehr entwickelte sich zu einem beliebten Treffpunkt für die jüngsten Besucher. Während die Kinder spielten, kamen Eltern mit Feuerwehrangehörigen ins Gespräch und informierten sich über die Möglichkeiten einer Mitgliedschaft. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Zwischen 11:30 Uhr und 16 Uhr wurden Speisen vom Grill angeboten. Am Nachmittag ergänzte ein Kuchenbüfett das kulinarische Angebot. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, bei Essen und Getränken miteinander ins Gespräch zu kommen und den Aufenthalt auf dem Gelände in entspannter Atmosphäre zu genießen.

Während des gesamten Tages herrschte eine offene und familiäre Stimmung. Immer wieder war von Gästen zu hören, wie wichtig das Ehrenamt für die Gesellschaft sei. Viele Besucher äußerten ihren Respekt gegenüber den Frauen und Männern, die ihre Freizeit für Ausbildung, Übungen und Einsätze opfern. Zahlreiche Gespräche machten deutlich, dass die ehrenamtliche Feuerwehr für viele Menschen unverzichtbar ist und aus dem öffentlichen



Übung Vegetations- und Waldbrand

Leben nicht wegzudenken wäre. Das große Interesse an den Vorführungen und den Informationsständen zeigte zugleich, dass die Arbeit der Feuerwehr in der Bevölkerung auf große Anerkennung stößt.

Die Mitglieder des Löschzuges freuten sich über die positive Resonanz. Viele Besucher lobten die Organisation der Veranstaltung sowie die Möglichkeit, die Feuerwehr einmal aus nächster Nähe kennenzulernen. Besonders geschätzt wurde, dass die Einsatzkräfte sich viel Zeit für Fragen nahmen und ihre Arbeit verständlich erklärten. Dadurch konnten viele Vorurteile oder Unsicherheiten abgebaut und ein realistisches Bild des Feuerwehralltags vermittelt werden. Ein wichtiges Anliegen der Feuerwehr war außerdem die Nachwuchsgewinnung. Ohne engagierte Freiwillige wäre der Brandschutz in vielen Städten und Gemeinden nicht möglich. Deshalb nutzten die Einsatzkräfte den Tag, um Interessierten die verschiedenen Möglichkeiten

einer Mitarbeit vorzustellen. Dabei richtet sich das Angebot nicht nur an Jugendliche, sondern auch an Erwachsene, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Wer Teil der Blaulichtfamilie werden und sich für die Sicherheit der Menschen in Siegburg einsetzen möchte, kann sich jederzeit an die Feuerwehr wenden.

Interessierte erhalten weitere Informationen per E-Mail an **Ich-will-zur@feuerwehr-siegburg.de**. Die Verantwortlichen hoffen, dass der Tag der offenen Tür bei vielen Gästen das Interesse geweckt hat, selbst aktiv zu werden und die Gemeinschaft der Freiwilligen Feuerwehr zu verstärken. Gleichzeitig bedankten sich zahlreiche Besucher bei allen ehrenamtlichen Einsatzkräften für ihren täglichen Einsatz. Dieser Dank zog sich wie ein roter Faden durch den gesamten Tag und machte deutlich, welchen hohen Stellenwert die Feuerwehr in der Bevölkerung genießt. (MAB)

